

Name

Heise, Carl Georg

Lebensdaten

1890-1979

Geburtsjahr

1890

Todesjahr

1979

Sterbeort

[Hamburg \(Stadt\)](#)

GND-Link

<http://d-nb.info/gnd/118548662>

Biografische Angaben

Carl Georg Heise wurde am 28. Juni 1890 in Hamburg geboren. Ab 1906 hatte er Aby Warburg als Mentor. Daraufhin studierte er Kunstgeschichte bei Wilhelm Vöge in Freiburg, bei Adolph Goldschmidt in Halle und Heinrich Wölfflin in München. Zwischen 1914 und 1916 setzte er sein Studium in Berlin und Kiel fort. 1916 promovierte er. Im gleichen Jahr wurde er Mitarbeiter an der Hamburger Kunsthalle. 1920 wurde er Museumsdirektor des St.-Annen-Klosters in Lübeck. 1933 wurde er durch die Nationalsozialisten seiner Anstellung enthoben. Von 1945 bis 1955 war er als Leiter der Hamburger Kunsthalle tätig und hielt eine Professur an der Universität Hamburg inne. Er war mit Hildegard Heise verheiratet. Carl Georg Heise verstarb am 11. August 1979 in Hamburg.

Beruf / Funktion

Kunsthistoriker

Publizist

Beziehung zu Körperschaften

Art der Beziehung

Hamburger Kunsthalle

Körperschaft

[Hamburger Kunsthalle \(Hamburg\)](#)

Andere Namen

Heise, Carl G.

Heise, Karl Georg

Carl Georg

Heise

Quelle für Namensansetzung

M

M/Nachtr.

LoC-NA

Kürschner Gelehrte (1976)